

11.08.2015 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Real Life Hacks

"Real Life Hacks" – habe ich vor kurzem zum ersten Mal gehört. Entwickelt sich gerade zu einem echten Trend im Internet. Kurz gesagt, sind "Real Life Hacks" Ideen, Methoden oder Tricks. Damit kann man alltägliche Sachen irgendwie schneller, besser, billiger oder einfach mal ganz anders machen.

Da wird einem zum Beispiel erläutert, dass man Bananen schneller von der Spitze als vom Stiel aus schält. Oder wie man mit zwei coolen Handgriffen ein T-Shirt zusammenlegt. Oder wie man eine Weinflasche öffnet, wenn man partout keinen Korkenzieher findet. Oder wie man unauffällig den Namen seines Gegenübers rausfindet, wenn man ihn dummerweise vergessen hat.

All das und noch viel mehr erklären einem pfiffige „Real Life Hacker“, also Leute, die sich so in den Alltag hineinhacken, bis ihnen Alternativen zu den üblichen Vorgehensweisen einfallen. Ich find das witzig: Mach das, was du schon immer gemacht hast, mal ganz anders. Und lerne dadurch neue Perspektiven kennen.

In diesem Sinne war übrigens schon Jesus ein „Real Life Hacker“. Ja, er hat zum Beispiel mal ein paar Fischer angesprochen: „Hey, Jungs, eure Fischernetze sind leer – obwohl ihr zu den üblichen Zeiten rausgefahren seid. Probiert es doch noch mal zu einer anderen Zeit.“ Und siehe da: Die Fischer machen einen Riesenfang. Aber die Story geht noch weiter. Am Ende sagt Jesus nämlich: „Ihr Fischer, wie wäre es, wenn ihr Menschenfischer werdet und mit mir kommt?“ Das nenne ich mal einen Real Life Hack: Das Leben ganz anders gestalten als vorher.